



Presseinformation

Finissage IBA Stadtumbau 2010

Abschluss der IBA-Stadtpräsentation in Dessau-Roßlau

Im Oktober endet die Internationale Bauausstellung Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010.

Der demographische Wandel und die strukturellen Umbrüche in der Wirtschaft sind wesentliche Herausforderungen unserer Zeit. Im Rahmen der IBA Stadtumbau 2010 wurde untersucht, welche Auswirkungen diese gesellschaftlichen Phänomene auf die Stadtentwicklung haben. Den Startschuss zu diesem bislang einmaligen Experiment gab Dr. Karl-Heinz Daehre, Minister für Landesentwicklung und Verkehr, im Jahr 2002. Seit dem haben sich auch in Dessau-Roßlau zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, Fachexperten und Besucher intensiv mit der Zukunft unserer Stadt beschäftigt.

Im Sinne des Leitbildprozesses Dessau- Roßlau 2025 werden jetzt die IBA-Ergebnisse in die Aktivitäten zur „Modellstadt für Schrumpfung und demografischen Wandel Dessau-Roßlau“ integriert.

Dessau-Roßlau darf dabei auch weiterhin auf die Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern zählen.

Die bisherigen Akteure des Stadtumbaus wird Herr Oberbürgermeister Koschig auf der festlichen Finissage am 17. Oktober 2010 würdigen.

An der anschließenden Podiumsrunde unter dem Motto „Dessau-Roßlau nach der IBA - ein Ausblick“ nehmen Herr Koschig, Herr Schröder, Staatssekretär des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Leindecker vom Städte- und Gemeindebund des Landes Sachsen-Anhalt als IBA-Botschafter der Stadt Dessau-Roßlau, Herr Möller, MDR-Hörfunkdirektor und Frau Sonnabend vom IBA-Büro teil.

Die Finissage findet im Alten Theater statt. Sie beginnt 11.00 Uhr und wird musikalisch begleitet.